

Aus der letzten Gemeinderatsitzung vom 23. Mai 2023

Der Vorsitzende gab das **Protokoll** der Gemeinderatssitzung vom 25. April 2023 bekannt. Beim nächsten Tagesordnungspunkt ging es um die **Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028**. Der Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt und die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Wahl der Schöffen. Die Gemeinde hat dem Amtsgericht Geislingen genau eine Person zu benennen, Die Person soll mindestens 25 Jahre alt sein, aber nicht älter als 70 Jahre. Das Schöffenamt verlangt Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Urteilsvermögen. Auf die Ausschreibung im Oberer-Fils-Bote und der Homepage der Gemeinde haben sich vier Personen beworben, die geeignet sind. Der Gemeinderat wählte in geheimer Wahl mehrheitlich Herrn Siegfried Ramminger, Höhenweg 10 in Hohenstadt. Die Gemeindeverwaltung wird Herrn Ramminger in die Vorschlagsliste für das Amtsgericht Geislingen aufnehmen. Es folgte die **Instandsetzung von Kanalschäden 2023, beschränkte Ausschreibung**. Der Vorsitzende berichtete, dass seit der Befahrung der gemeindlichen Kanäle im Jahr 2010 in jedem Jahr die Instandsetzung von Kanalschäden durchgeführt wurde. Die Kanalsanierungen sind eine Pflichtaufgabe der Gemeinde. In diesem Jahr wurden dafür 25.000 € bereitgestellt. Dafür soll eine Kanalhaltung im Bereich Einmündung Laichinger Straße/Wiesensteiger Straße saniert werden. Die Arbeiten werden in geschlossener Bauweise durchgeführt. Die Bruttokosten liegen bei rund 25.000 €. Die Arbeiten sollen in der Zeit vom 03.07.2023 bis 29.09.2023 durchgeführt werden. Vom beauftragten Ingenieurbüro Geotek aus Kirchheim unter Teck sollen sieben Firmen zur Angebotsaufgabe aufgefordert werden. Die Vergabe soll in der Gemeinderatssitzung am 27. Juni 2023 erfolgen. Ohne Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig die beschränkte Ausschreibung für die Arbeiten durchzuführen. Es folgte der **Sachstandsbericht zur Nahwärmeversorgung**. Der Vorsitzende berichtete, dass bei der nächsten Baustellenbesprechung die Errichtung der Heizzentrale im Wasen 3 besprochen werden soll. Die bauausführende Firma Femo ist derzeit dabei in der Merklinger Straße die ersten Teil- bzw. Vollanschlüsse zu verlegen. Die Bauarbeiten in der Friedhofstraße und der Schulstraße sollen in den Sommerferien durchgeführt werden, um den Schulbusverkehr nicht zu behindern. Geprüft wird derzeit in den Sommerferien eine zweite Kolonne einzusetzen um parallel in der Gartenstraße zu arbeiten. Der Feldweg Flurstücknummer 889 ist noch nicht wiederhergestellt und der Asphalt befindet sich insgesamt in einem sehr schlechten Zustand. Die Firma GP-Joule wird bei der Wiederherstellung rund 1/3 der Kosten übernehmen, die restlichen 2/3 sind von der Gemeinde zu tragen. Auf die Anmerkung von Gemeinderat Stehle meinte der Vorsitzende die Firma Femo muss noch ein Angebot über die Kosten unterbreiten. Darüber wird dann in der nächsten Sitzung im Juni entschieden. Gemeinderat Buck regte an zu prüfen, ob im Rahmen der Baumaßnahme in der Friedhofstraße auch die Belagsarbeiten für die Straße durchgeführt werden können. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Weiter ging es mit dem **Bericht zur Verbandsversammlung Region Schwäbische Alb (RSA) am 27.04.2023**. Der Vorsitzende erklärte, dass in der Versammlung der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2023 beschlossen wurde. Es folgte der Bericht über den vorgesehenen Bauablauf zur Errichtung von Ladestationen mit Überdachung sowie PV-Anlagen. Die Arbeiten haben bereits begonnen. Dabei sollen 4 Bauabschnitte gebildet werden. Damit ist gewährleistet, dass bei den Arbeiten im jeweiligen Bauabschnitt die restlichen Bauabschnitte zum Parken zur Verfügung stehen. Der Vorentwurf für einen Radweg von Hohenstadt zum Bahnhof Merklingen ist inzwischen mit beiden Gemeinden abgestimmt. Es folgen die Gespräche mit dem Landkreis Göppingen und dem Alb-Donau-Kreis. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Es folgte die **Bekanntgabe Einfacher Mietspiegel für die Gemeinde**

Hohenstadt. Der Vorsitzende berichtete, dass wider Erwarten der gemeinsame Mietspiegel nicht veröffentlicht werden kann, da ein beteiligter Verband den Mietspiegel abgelehnt hat. Für die Kommunen gibt es nun folgende Handlungsmöglichkeiten:

- Einen Beschluss des Mietspiegels durch die jeweiligen Gemeinderatsgremien (Verbände werden nicht benötigt)
- Kein Mietspiegel, sondern ein sogenanntes Mietinformationssystem, welches vom gemeinsamen Gutachterausschuss veröffentlicht wird
- Nur interne Nutzung (nicht öffentlich)

Der Vorsitzende betonte, aus seiner Sicht soll ein Mietspiegel durch die Bürgerschaft genutzt werden können. Da die Vorlage erst heute eingegangen ist, soll der Gemeinderat in der Sitzung im Juni eine Entscheidung treffen. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Es folgte eine **Information zum Regionalplan Vorranggebiete Windkraft**. Der Vorsitzende berichtete, dass die Gemeinde im Rahmen der Unterrichtung über die Verfahrenseröffnung der Teilfortschreibung des Regionalplans für die Region Stuttgart in den Funktionsbereichen Freiflächen-Photovoltaik und Vorranggebiete für regionalbedeutsame Windkraftanlagen im Dezember eine Stellungnahme abgegeben hat. Dabei wurden die Bereiche für Freiflächen-Photovoltaik an der BAB 8 befürwortet. Bei der Suchraumkulisse Windkraft wurden die Bereich südlich der BAB 8 (Wassertal) abgelehnt. Weitere Windkraftanlagen im Bereich der bestehenden bzw. geplanten Windparks sind aus Sicht der Gemeinde sinnvoller. Bei einer Veranstaltung im Rathaus Geislingen an der Steige am 8. Mai 2023 wurden vom Verband Region Stuttgart der aktuelle Stand in den einzelnen Teilräumen vorgestellt. Für den Bereich Hohenstadt wurde die eingebrachte Stellungnahme der Gemeinde berücksichtigt. Anhand von Lageplänen erläuterte der Vorsitzende den Sachverhalt. Das Verfahren wird vom Verband Region Stuttgart in diesem Jahr fortgesetzt und in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen behandelt. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Unter dem Tagesordnungspunkt **Sonstiges und Bekanntgaben** wurden u. a. folgende Themen angesprochen:

- A 8 Alaufstieg, beschleunigtes Verfahren Bund

Der Vorsitzende informierte, dass neben der Gemeinde Hohenstadt auch andere Gemeinden wie z. B. die Stadt Weilheim/Teck Abgeordnete bzw. die Presse um Unterstützung für den Neubau der BAB 8 im Bereich Mühlhausen im Täle bis Hohenstadt eingeschaltet haben. Auslöser war die Aufnahme von Autobahnabschnitten durch den Bund für ein beschleunigtes Verfahren in dem der Alaufstieg nicht enthalten war.

- Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023, Genehmigung

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die der Haushaltssatzung der Gemeinde Hohenstadt von der Rechtsaufsicht des Landkreises Göppingen geprüft und mit Datum vom 04.05.2023 genehmigt wurde.

- Feuerwehrangelegenheiten, Verkauf Löschfahrzeug 8 der Freiwilligen Feuerwehr

Der Vorsitzende gab bekannt, dass das LF 8 zum Preis von 4.300 € veräußert wurde.

- Erweiterung Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Der Vorsitzende informierte, dass der Lenkungskreis des Biosphärengebiets Schwäbische Alb aufgrund der Überschreitung der geplanten Erweiterung der angestrebten maximalen Flächengröße von 120.000 Hektar mit 21 Kommunen entschieden hat keine weiteren neuen Kommunen aufzunehmen. Damit können interessierte Gemeinden im Landkreis Göppingen keine Bewerbungen mehr abgeben.

- Kanalschachtsanierung

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Schachtsanierungen im Straßenbereich im Zeitraum Ende Mai bis Ende Juni 2023 durchgeführt werden.

- Nutzungsänderung bzw. Sanierung ehemalige Volksbank Hauptstraße 17

Der Vorsitzende berichtete, dass bei der Begehung mit dem Architekturbüro Ott aus Laichingen, der Gemeindeverwaltung und Vertreter des HSV vorgeschlagen wurde im Dachbereich nur die schadhaften Stellen zu sanieren. Aus Sicht des Architekten wird das Dach noch einige Jahre heben und eine Komplettsanierung ist derzeit viel zu teuer. Bezüglich einer Nutzungsänderung bzw. Sanierung der Innenräume der ehemaligen Volksbank und der Sporthalle des HSV wird vom Architekturbüro ein Vorschlag erarbeitet.

- Forstangelegenheiten

Gemeinderat Stehle wies auf abgestorbene Eschen im Bereich des Gewannes „Am Winkel“ hin. Der Vorsitzende erklärte, er wird mit dem zuständigen Förster Ralf Kanaske Kontakt aufnehmen.

Es folgte noch eine nichtöffentliche Sitzung.